

DRITTES
GEWANDHAUS-KONZERT

DONNERSTAG, DEN 25. OKTOBER 1928, 7 1/2 UHR

Dirigent: *Bruno Walter*

ERSTER TEIL

Taras Bulba, Rhapsodie für Orchester nach Gogols gleichnamiger
Erzählung von LEOŠ JANÁČEK (1854—1928). [Zum ersten Male]

I. Der Tod des Andrijov. II. Der Tod des Ostapov. III. Prophezeiung und Tod
des Taras Bulba

Zwei Arien mit Orchesterbegleitung, vorgetragen von Frau *Maria
Müller* [Berlin]

a) **Arie** aus »Julius Cäsar« von GEORG FRIEDRICH HÄNDEL (1685—1759)

Weine nur, klage nur, weil du verlassen,
Preisgegeben aller Verachtung.
Ach, erbarme dich, süßer Tod.
Bring' Erlösung, bring' sie bald,
Ach meiner Leiden hab' Erbarmen,
O komm, errette mich, befreie mich,
Erlöse mich vom Jammer dieses Lebens.
Komm', ach komm' doch, süßer Tod.
Hab' Erbarmen, süßer Tod.

Doch der Bruder, ha, Ptolomaeus aus dem Totenreich,
Sah ich ihn wieder, wild vom Lager zur Nacht ihn jagen,
Als ein Nachtmahr ihn foltern,
Sein Gewissen ihn zerkratzt, will ihn erwürgen und ihn verfolgen,
Mit blutiger Geißel will ich ihn schlagen, will ihn jagen Tag und
Weine nur, klage nur, weil du verlassen. [Nacht.
Hab' Erbarmen, süßer Tod.

